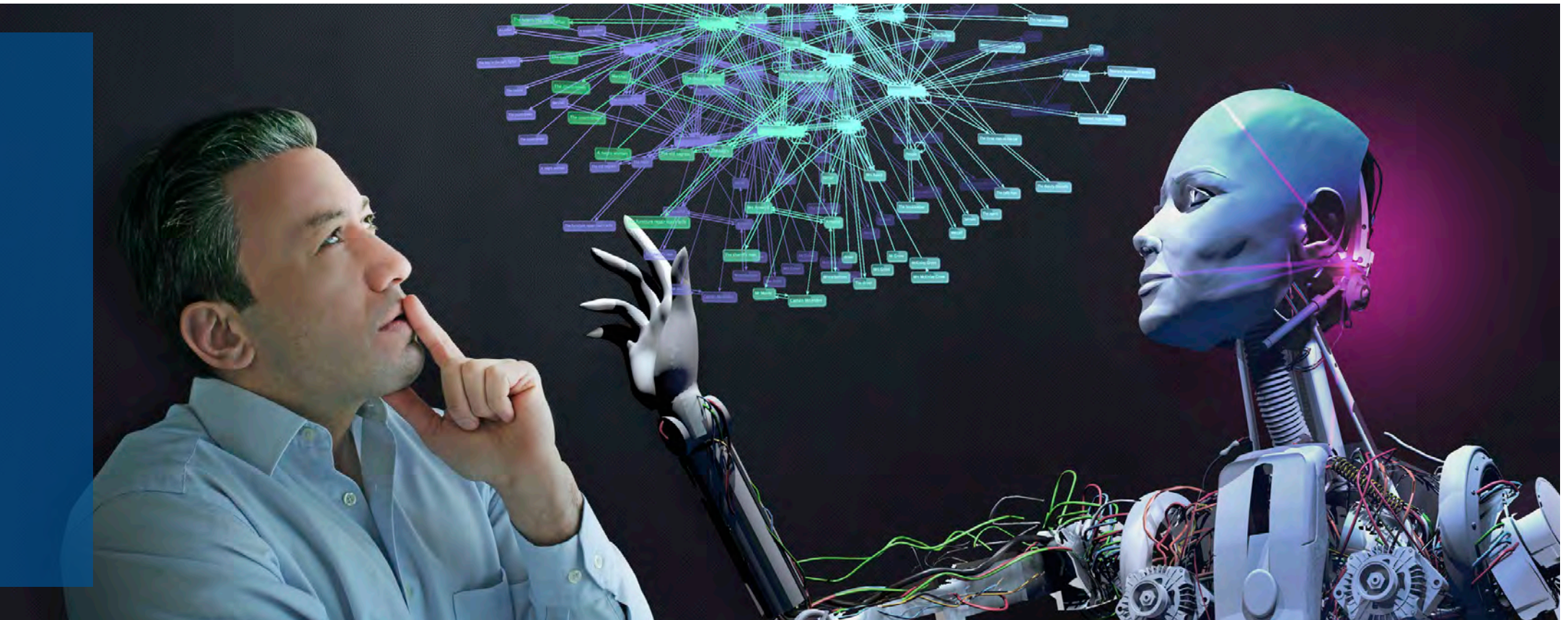


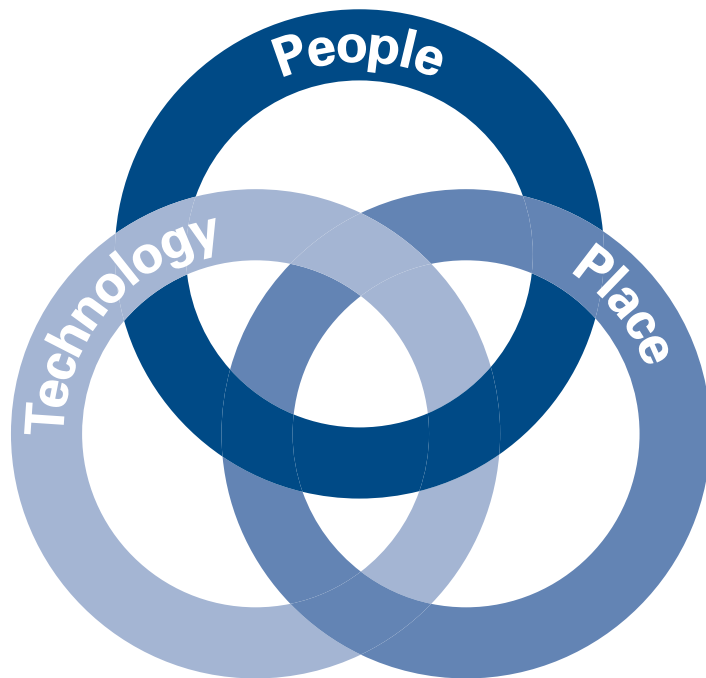
Die Arbeitswelt der Zukunft

Ein Praxisleitfaden für KMU zur Gestaltung der Arbeitswelt 4.0



Modulare Lösungskonzepte für optimierte Arbeitswelten in der digitalen Zukunft

Angewandte Forschung der Hochschule für Wirtschaft und Partnern zur Stärkung der Schweizer KMU



Die Arbeits- und Lebenswelten haben sich in den letzten Jahren und im Umfeld der Digitalen Transformation stark verändert. Hierzu stellen wir uns die folgenden Fragen:

- **Wie wird zukünftig gearbeitet und gelebt?**
- **Welchen Einfluss haben die enormen technologischen Möglichkeiten und die bevorstehenden, zu erwartenden Veränderungen, für die Wissens- und Informationsarbeit?**
- **Wie können das Unternehmen und die Mitarbeitenden zu Spitzenleistungen motiviert werden?**
- **Welche Anforderungen werden zukünftig an uns alle gestellt?**
- **Wie sehen ganzheitliche und umsetzbare Konzepte aus?**

Was jedoch fehlt sind ganzheitliche, integrale Lösungskonzepte für eine möglichst effiziente und nachhaltige praktische Umsetzung.

Daher legen wir den Fokus auf die Möglichkeiten der hochvernetzten, räumlich und zeitlich flexiblen Arbeits- und Lebensorganisation, welche sich am individuellen Lebenskontext orientiert. Dies hat zum Ziel, die Innovationskraft, Effizienz und Effektivität für die Organisation zu steigern und so einen maximalen Nutzen sicherzustellen.

Die Hochschule für Wirtschaft der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW erarbeitet zusammen mit dem NEW-WORK.TEAM und Partnerfirmen/ Institutionen ein Konzept für die Schweizer KMU. Damit der Weg in die vielschichtige Digitale Transformation reibungslos ablaufen kann, wird ein umfassender Praxisleitfaden erstellt, welcher klar verständlich die wichtigsten Ansätze, möglichen Tools, Checklisten und Hilfestellungen bietet. Jedes noch so komplexe Thema lässt sich in lösbare Einzelthemen aufteilen und umsetzen. Wir zeigen und leben Konzepte für die KMU-Praxis!

Wir laden Sie herzlich ein, dieses Praxis- und Forschungsprojekt zu unterstützen. Seien Sie von Beginn an dabei und profitieren Sie mit Ihrem Unternehmen aus erster Hand von der angewandten Forschung.

Prof. Dr. Marc K. Peter
Leiter Kompetenzzentrum Digitale Transformation
Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Wirtschaft

Juni 2018

Weshalb wir die Studie durchführen

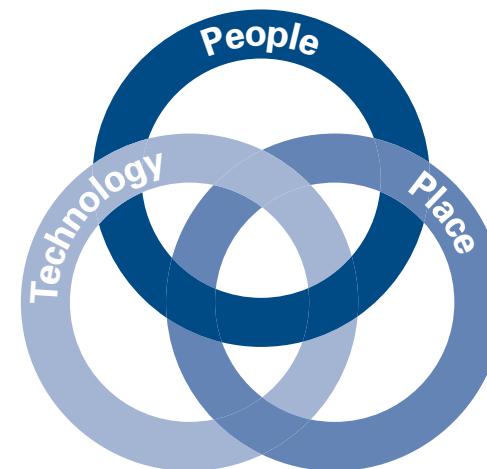
Der Weg in die Arbeitswelt 4.0 gleicht einem Dschungel, der es betroffenen KMU schwer macht, den für sie passenden Einstieg zu finden. Sowohl die Komplexität als auch die vielschichtigen Abhängigkeiten stellen eine anspruchsvolle Herausforderung dar, die Potenziale neuer Arbeitswelten – als Teildisziplin der Digitalisierung - mit vertretbaren Mitteln für sich zu erschliessen.

Der Dreiklang von People – Place – Technology

Mittels optimaler Orchestrierung dieser drei Bereiche lassen sich bestmögliche Arbeitsbedingungen schaffen. Dies ist die elementare Voraussetzung für KMU, um die Digitale Transformation erfolgreich zu bewältigen.

People:

Hinführung, Begleitung und Ausbildung der Mitarbeitenden zu «digitaler Mentalität». Dazu gehören kollaborationskonforme Denk-, Handlungs- und Arbeitsweisen, welche die Potenziale der technischen, räumlichen und menschlichen Gegebenheiten bestmöglich einbeziehen.



Technology:

Zeit- und ortsunabhängige Zusammenarbeit (Kollaboration) aller Beteiligten mit einer dem Menschen dienenden Technik. Dank dem Einsatz von zukunftsgerichteten Hilfsmitteln für die Informations- und Wissensarbeitenden lassen sich enorme Potenziale ausschöpfen.

Place:

Gezielte räumliche Gestaltung und Ausstattung, abgestimmt auf den jeweiligen «Arbeitscharakter» (Arbeitsart/Einzelaufgaben/Teamwork) sorgen für verbesserte Arbeitsergebnisse (z.B. Effizienz, Effektivität, Innovationskraft, Verkaufserfolge etc.

Forschungsziel

Die Studie hat das Ziel, weitreichende Erkenntnisse und Antworten zu gewinnen, wie die konkrete Umsetzung auf dem Weg in die Arbeitswelt 4.0 für KMU gelingt.

Im Kern der Betrachtung dieser Studie zur Arbeitswelt 4.0 stehen die drei Kernbereiche **People – Place – Technology** und die Frage, wie sich eine menschen- und produktivitätsgerechte Kollaborations-Kultur für KMU praxisnah und nachhaltig umsetzen lässt.

Gestützt auf praktische Erfahrungen des NEW-WORK.TEAM und den wissenschaftlichen Methoden der FHNW wird die Studie für KMU die erfolgreiche und effiziente Transformation in die digitale Arbeitswelt 4.0 ermöglichen.

Das Ergebnis dieser Studie bildet die **«KMU Roadmap zur Arbeitswelt 4.0»**.

Ein Forschungsteam der FHNW wird die aktuell verfügbaren Erkenntnisse aus der KMU-Forschung zusammentragen, die Kernthemen identifizieren und zusammen mit KMU in der Feldforschung gemeinsam Lösungsansätze entwickeln. In einer zweiten Phase werden diese mittels einer Umfrage validiert (der FHNW steht ein Datensatz mit 25'000 Schweizer KMU zur Verfügung). Zusätzlich wird ein Expertenteam der sechs Institute der FHNW Hochschule für Wirtschaft aktuelle Forschungs- und Praxiserfahrungen einfließen lassen.

Projektansatz und Zeitplan 2018 – 2019

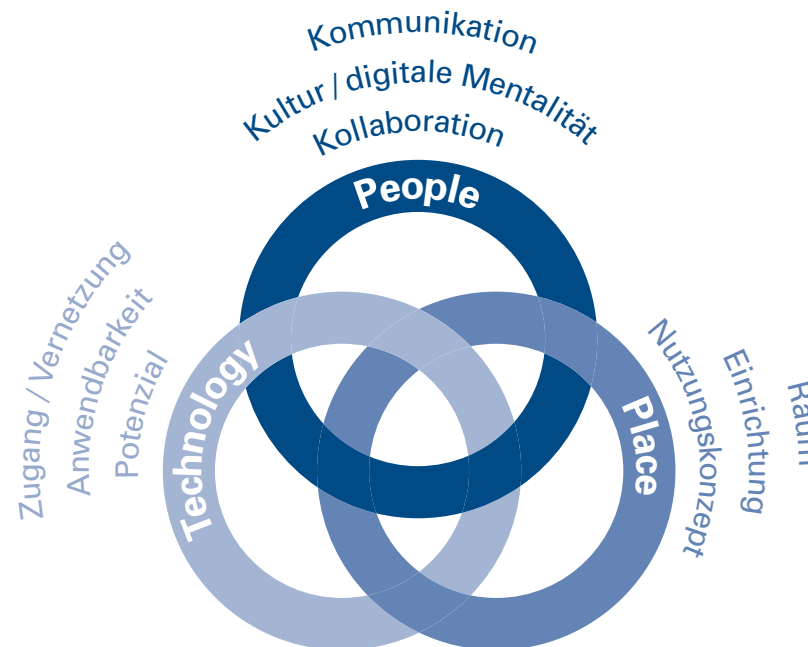
Juli – September 2018	Projektinitialisierung und Bestätigung der Partnerfirmen/Institutionen
September 2018	Erarbeitung der Forschungsmethodik
Oktober – Dezember 2018	Feldforschung (qualitativ und quantitativ)
Januar – März 2019	Analyse und Grundlagenerarbeitung
April 2019	Vorstellung der Resultate an regionalen Anlässen und weiteren Konferenzen und Fachmessen
Juni 2019	Publikation des Praxisleitfadens
Herbst 2019	Voraussichtlicher Start des Lehrganges «Arbeitswelt 4.0 in der Praxis»

Ziele und Resultate der Studie

Im Kern der Betrachtung dieser Studie zur Arbeitswelt 4.0 stehen die 3 Kernbereiche **People – Place – Technology** und der Frage, wie das Etablieren einer menschen- und produktivitätsgerechten Kollaborations-Kultur für KMU gelingen kann.

1 KMU Modell zur Arbeitswelt 4.0

Eine vereinfachte Übersicht der Bausteine, welche ein KMU zur erfolgreichen Transformation berücksichtigen und einsetzen sollte.



2 KMU Roadmap zur Arbeitswelt 4.0

Ein Leitfaden (gedruckt, online als PDF-Dokument), welcher den Leitfaden zur Arbeitswelt 4.0 erklärt und sinnvolle Möglichkeiten für KMU vorstellt. Jeder Baustein verfügt über folgende Komponenten:

- **Einführung**
- **Praxisbeispiel**
- **Tool-Übersicht**
- **Checkliste**

**3 Ein KMU-Lehrgang:
Arbeitswelt 4.0 in der Praxis**

Ein praxisnaher, intensiver Lehrgang (z.B. CAS) für Inhaberinnen/Inhaber, Geschäftsführerinnen/ Geschäftsführer und das Führungsteam von KMU, welcher den Kursteilnehmenden die Wegleitung zur Arbeitswelt 4.0, mittels Fallstudien und Live-Demonstrationen von Tools, verständlich und greifbar macht.

4 Erweiterung und Aktualisierung

Die FHNW und das NEW-WORK.TEAM wird die Partnerfirmen* und Experten dazu einladen, sich regelmässig im Beirat «KMU Arbeitswelt 4.0» zu treffen, um aktuelle Themen zu diskutieren, Herausforderungen und Chancen zu beschreiben und praktische Tipps zu entwickeln. Die Resultate werden in Whitepapers und in einem Newsletter der FHNW Hochschule für Wirtschaft und dem NEW-WORK.TEAM an KMU und die Medien kommuniziert.

5 Kommunikation der Resultate

Die FHNW und das NEW-WORK.TEAM arbeiten mit Partnerfirmen und nutzen ihre eigenen Standorte und Kanäle, um die Resultate zu kommunizieren. Mit dem Netzwerk KMU Next wurde ein Forschungspartner gefunden, welcher den Zugang zu über 25'000 Schweizer KMU ermöglicht. Es besteht die Möglichkeit, bei der Realisierung einer «Referenz-Lösung» mitarbeiten zu können. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Die Kommunikationsmassnahmen und -kanäle beinhalten:

- Firmenlogos aller Partner/Institutionen auf dem Praxisleitfaden «KMU Roadmap zur Arbeitswelt 4.0»
- Vorstellung der Resultate an verschiedenen Anlässen und Konferenzen
- Bewerbung des KMU-Praxisleitfadens mit Ihrem Firmenlogo an über 120'000 KMU (in Zusammenarbeit mit dem Verlagspartner Netzwerk KMU Next)*
Medienberichte an Schweizer Medien mit Nennung der Partner/Institutionen*

Print-Anzeigen in KMU-Fachmedien mit Firmenlogo der Partner/Institutionen*

Öffentliche Nennung Ihres Unternehmens an verschiedenen Anlässen und Konferenzen
Alle HSW-Kanäle Twitter und E-Mail-Aussendungen
Webseite, Marketing- und Social Media Aktivitäten vom NEW-WORK.TEAM und der FHNW Hochschule für Wirtschaft

* für Platin- und Gold-Partner

6 Leistungen für Partner/Institutionen

Wir laden Sie ein, dieses Forschungsprojekt zur Stärkung der Schweizer KMU zu unterstützen.

Die folgenden Partnerleistungen werden pro Branche bzw. Industrie jeweils nur einem Partner/einer Institution, angeboten.

Optional: Zugang zu Ihren KMU-Kundinnen und Kunden, damit diese an der Forschungsumfrage teilnehmen können.

Individuelle Marketingmassnahmen und Veranstaltungen für die Bekanntmachung der Resultate können nach Bedarf vereinbart und geplant werden. Das NEW-WORK.TEAM steht Ihnen personell zur Verfügung. Die anfallenden Kosten werden individuell festgelegt.

Es besteht die Möglichkeit, bei der Realisierung einer «Referenz-Lösung» mitarbeiten zu können. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Leistungen	Platin-Partner/in	Gold-Partner/in	Silber-Partner/in
Nutzung der Resultate (in Teilschritten bzw. maximal 20% der Resultate ohne direkte kommerzielle Nutzung) auf Ihren eigenen Webseiten bzw. Marketing-Unterlagen	■		
Co-Präsentation der Forschungsergebnisse an verschiedenen Anlässen und Konferenzen	■		
Eine exklusive Präsentation über ein Projekt Ihres Unternehmens an Anlässen und Konferenzen	■		
Öffentliche Nennung Ihres Unternehmens während der Vorstellung der Resultate an Anlässen und Konferenzen	■		
Vorstellung der Studienresultate im Rahmen eines eintägigen internen Workshops und zur Definition von möglichen Marketingmassnahmen in Ihrem Unternehmen	■		
Medienbericht an Schweizer Medien mit Nennung der Partner	■	■	
Print-Anzeigen in KMU-Fachmedien mit Firmenlogo der Partner	■	■	
Firmenlogo auf dem KMU-Praxisleitfaden	■	■	■
Eine Anzeige oder eine Fallstudie im redaktionellen Umfeld des KMU-Praxisleitfadens	■	■	■
Platzierung Ihres Logos auf den Bannern aller Events rund um das Forschungsprojekt	■	■	■
Platzierung Ihres Logos auf der Webseite www.arbeitswelt-zukunft.ch	■	■	■
Platzierung Ihres Logos auf der NEW-WORK.TEAM Webseite	■	■	■
Bewerbung des KMU-Praxisleitfadens mit Ihrem Firmenlogo an über 25'000 KMU mit dem Netzwerk KMU Next	■	■	
Alle FHNW-HSW-Kanäle, Twitter und E-Mail-Aussendungen	■	■	■
Webseite, Marketing- und Social Media Aktivitäten vom NEW-WORK.TEAM und FHNW-HSW	■	■	■
Verlinkung der Webseiten mit Bezug zur Forschungsarbeit und der gewonnenen Resultate. Publikation der Präsentations- und Veranstaltungsdaten	■	■	■
Durchführung von Veranstaltungen bei Ihnen im Hause mit Unterstützung des NEW-WORK.TEAM	■	■	■
«Bown-Bag» Veranstaltungen des NEW-WORK.TEAM, mit Präsentation der Resultate und Lösungskonzepte in der Deutschschweiz, an verschiedenen Standorten und bei Referenzkunden	■	■	■
Teilnahme im FHNW-HSW- und NEW-WORK.TEAM Beirat «KMU Roadmap zur Arbeitswelt 4.0» mit halb- bis vierteljährlichen Workshops (Business Lunch)	■	■	■

Ihre Ansprechpersonen

Ein interdisziplinäres Team von Expertinnen/Experten, Professorinnen/Professoren und wissenschaftlichen Mitarbeitenden der Institute der FHNW Hochschule für Wirtschaft wird das Projekt begleiten.

Bereits in der Arbeitswelt 4.0 angekommen, kollaborieren wir als ein Team von Expertinnen und Experten in verschiedenen Schlüsselbereichen und bilden den Brückenschlag zwischen Wissenschaft und Praxis. Unternehmen, die entschlossen den Weg in die Arbeitswelt 4.0 gehen, profitieren so optimal von dieser profunden Bündelung an Erfahrung und ganzheitlicher Lösungskompetenz.

Ganz im Sinne von People – Place – Technology.

Ansprechperson an der FHNW:



Prof. Dr. Marc K. Peter
Leiter Kompetenzzentrum
Digitale Transformation
FHNW Hochschule für Wirtschaft
Institute for Competitiveness
and Communication

Weitere Informationen:
www.kmu-transformation.ch
www.fhnw.ch/wirtschaft

Ansprechpersonen beim NEW-WORK.TEAM



Von links nach rechts:
Marco Looser,
Mike Tonazzi,
Heike Bauer,
Michael Schmidt-Purrmann,
Dorit Schmidt-Purrmann,
Markus Frei.

Angaben zu den Personen
finden sie unter:
www.new-work.team